

Konzept für das VerbandsTeam Nachwuchs (ggf. Verbandsauswahl Nachwuchs)

(1) Grundsätzliche Gedanken

Strukturell:

- Dringende Verankerung im Strukturplan Nachwuchs des DFB
- bildet ein zentrales Instrument der Talentförderung im Nachwuchsbereich
- Anbindung der Lehrgangsmaßnahmen (Variante mit Regionen) an regionale Lehrgangsmaßnahmen der Landesfachverbände (LFV)
- Allgemeingültige Sperrtermine für die Lehrgangsmaßnahmen zur besseren nationalen und regionalen Kalenderplanung (ggf. waffenspezifisch)

Zielsetzung:

- Ausbildungscharakter
- Schnittpunkt Regionen mit DFB und den Landesfachverbänden
- Möglichkeit zur Trainerfortbildung¹
- Heranführung der Athletinnen und Athleten an den DFB (Systeme und Möglichkeiten des Verbandes aufzeigen)
- Talente an ein leistungsorientiertes Training heranführen
- Kontaktmöglichkeit BT/BTN/BTNA/LFV (ggf.) Regionalverantwortlicher (RV) und Heimtrainer (HT)

Umsetzung:

- Definition und Nominierung des VTN transparent und nachvollziehbar gestalten
- transparenter Kommunikationsprozess

Nominierung/Kriterien:

- Bundestrainer Nachwuchs (BTN) und Bundestrainer Nachwuchs Assistent (BTNA) definieren disziplinspezifisch nachvollziehbare und transparente Kriterien, welche zwingend eingehalten werden müssen (definierte Kriterien können sog. „Verfügungspätze“ enthalten)
- Der älteste Jahrgang U17 kann bei der Nominierung nur in begründeten Ausnahmefällen berücksichtigt werden
- Kriterienübermittlung bis 31.05. der Vorsaison an BT "Nachwuchs/Duale Karriere" zur Abstimmung mit SD, anschließend Kenntnisnahme durch Sportausschuss und Weitergabe zur Bestätigung des Präsidiums mit darauffolgender Veröffentlichung
- Die Verantwortung für die Lehrgangsmaßnahmen der im DFB angegliederten Nachwuchs-Kaderstrukturen (NK1 und NK2) sowie VTNDFB obliegen dem BTN und dem BTNA nach Rücksprache mit BT und SD

¹ Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der vorliegenden Richtlinie die männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen oder neutralen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein

(2) VerbandsTeam Nachwuchs Variante 1: mit Regionenbildung

Unterteilung VTNDFB und VTNReg

Benennung:	VerbandsTeam Nachwuchs DFB (VTNDFB)
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Anschlusskader der U17/U15 - Ausbildung gemäß RTK DFB - Möglichkeit der Trainerfortbildung - Bindung der Athleten an die Gruppe der Besten ihrer Altersklasse - Heranführung der Athleten an den DFB - Talentförderung
Athletenstruktur:	12 Athletinnen/Athleten pro Disziplin=72 Athletinnen/Athleten gesamt im DFB
Nominierung:	<p>Bundestrainer Nachwuchs (BTN) und Bundestrainer Nachwuchs Assistent (BTNA) nominieren für ihre Disziplin</p> <p>Vorschlag: Top 1 U15RLReg</p> <p>Bundestrainer Nachwuchs (BTN) und Bundestrainer Nachwuchs Assistent (BTNA) definieren für ihre Disziplin <u>eigenständig nachvollziehbare und transparente</u> Kriterien, welche zwingend eingehalten werden müssen. Die definierten Kriterien können sog. „Verfügungsplätze“ enthalten. Der älteste Jahrgang der U17 wird bei der Nominierung nur in Ausnahmefällen berücksichtigt.</p>
Lehrgangsstruktur:	<p>3x 4 Tage oder 4x 3 Tage</p> <p>3 Lehrgangsmaßnahmen sollen in den Regionen stattfinden und an die Maßnahmen des jeweiligen VTNReg angelehnt sein (nach Absprache mit dem DFB darf von dieser Regelung im begründeten Fall abgewichen werden). Infrastrukturelle Voraussetzungen müssen gegeben sein.</p>

Benennung:	VerbandsTeam Nachwuchs Regional (VTNReg)
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Regionaler Kader für die Altersklasse der U15 - Ausbildung gemäß RTK DFB - Fachlicher Austausch der Trainer - Strukturstärkung Kooperationsmodell Regionen - Bindung der Athleten an die Gruppe der Besten ihrer Altersklasse in der Region - Talentsichtung/Talentförderung
Athletenstruktur:	12 Athletinnen/Athleten pro Disziplin und Region = 72 Athletinnen/Athleten gesamt pro Region
Nominierung:	<p>Top 8 U15RLReg</p> <p>4 Benennung Verantwortlicher VTNReg</p> <p>Abweichungen in begründeten Fällen möglich</p>
Lehrgangsstruktur:	<p>3x 3 Tage</p> <p>davon:</p> <p>2x3 VTNReg</p> <p>1x3 VTNReg+VTNDFB</p>

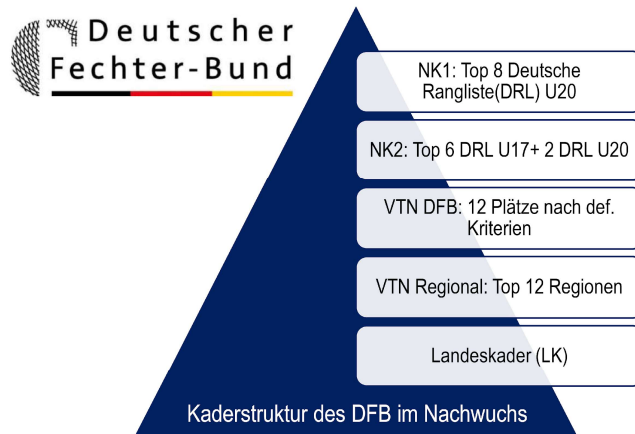


Abbildung 1: Kaderstruktur des DFB im Nachwuchs (DFB mit Regionen)

(3) VerbandsTeam Nachwuchs Variante 2: ohne Regionenbildung

nur VTNDFB

Benennung:	VerbandsTeam Nachwuchs DFB (VTNDFB)
Zielsetzung:	<ul style="list-style-type: none"> - Anschlusskader der U17/U15 - Ausbildung gemäß RTK DFB - Möglichkeit der Trainerfortbildung - Bindung der Athleten an die Gruppe der Besten ihrer Altersklasse - Heranführung der Athleten an den DFB - Talentförderung
Athletenstruktur:	16 Athletinnen/Athleten pro Disziplin =72 Athletinnen/Athleten gesamt im DFB
Nominierung:	Bundestrainer Nachwuchs (BTN) und Bundestrainer Nachwuchs Assistent (BTNA) definieren für ihre Disziplin <u>eigenständig nachvollziehbare und transparente</u> Kriterien, welche zwingend eingehalten werden müssen. Die definierten Kriterien können sog. „Verfügungspätze“ enthalten. Der älteste Jahrgang der U17 wird bei der Nominierung nur in Ausnahmefällen berücksichtigt.
Lehrgangsstruktur:	3x 4 Tage oder 4x 3 Tage (nach Absprache mit dem DFB darf von dieser Regelung im begründeten Fall abgewichen werden)

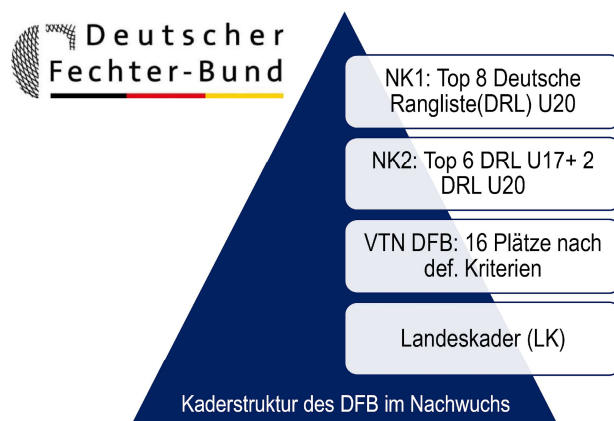


Abbildung 2: Kaderstruktur des DFB im Nachwuchs (DFB ohne Regionen)

(4) Finanzbedarf

Zum aktuellen Zeitpunkt ist eine Finanzierung durch den DFB nicht umsetzbar. Aus diesem Grund gibt es zwei Möglichkeiten zur Kostendeckung der Lehrgangsmaßnahmen:

- Solidarfinanzierung über die LFV durch einen jährlichen Betrag unabhängig der TN-Zahl aus dem jeweiligen LFV

oder

- Umlegung anfallender Kosten auf die Teilnahmegebühren der Athleten, welche von diesen selbst getragen werden sollen (ggf. Erstattung der Kosten durch den LFV)

Ansatz Ermittlung Finanzbedarf pro Maßnahme:

RK BTNA: mittlere Anreise (400km einfacher Weg) per PKW
ÜN/Vollverpflegung BTNA und TN: 43€ pro Tag

Der Finanzbedarf deckt dabei die Reise- und Übernachtungskosten des Trainers und die Übernachtungskosten der Teilnehmer. Die Reisekosten der TN sind selbst zu tragen und werden nicht berücksichtigt.

(1) 3 Lehrgänge von Donnerstag-Sonntag pro Saison

Für alles Disziplinen ergibt sich daraus ein gesamter Finanzbedarf von 43.074,00 € pro Saison.

1. Solidarfinanzierung

Jeder Landesfachverband muss dementsprechend einen jährlichen Betrag von 2.154,00 € für die Durchführung der Lehrgangsmaßnahmen aufbringen.

2. Kostenumlage auf TN

Bei der Kostenumlage auf die TN ergeben sich Kosten pro TN und pro Maßnahme von 150,00 €. Dies bedeutet, dass eine jährliche Belastung von 450,00 € auf die TN zukommt

(2) 4 Lehrgänge von Freitag-Sonntag pro Saison

Für alles Disziplinen ergibt sich daraus ein gesamter Finanzbedarf von 39.936,00 € pro Saison.

1. Solidarfinanzierung

Jeder Landesfachverband muss dementsprechend einen jährlichen Betrag von 1.997,00 € für die Durchführung der Lehrgangsmaßnahmen leisten.

2. Kostenumlage auf TN

Bei der Kostenumlage auf die TN ergeben sich Kosten pro TN und pro Maßnahme von 108,00 €. Dies bedeutet, dass eine jährliche Belastung von 432,00 € auf die TN zukommt.

Die Arbeitsgruppe bestand aus folgenden Personen:

Hartelt M.

Kawald O.

Rausch B.

Schache A.

Schulz M.

Szabo R.

Uftring N.